

Dieses Schema zeigt lediglich die grundlegenden Zusammenhänge dieser Idee. Sicherheitseinrichtungen, Ausdehnungsgefäße..... fehlen.

Die Anlage besteht aus zwei Pufferspeichern, die je nach Jahreszeit mit unterschiedlichen Temperaturen "gefahren" werden.

Sommer:

Die Solarerträge übersteigen den Bedarf. Beide Puffer dienen der Energiespeicherung. Überschüsse werden über den Erwärmetauscher ins Erdreich abgegeben und regenerieren diesen.

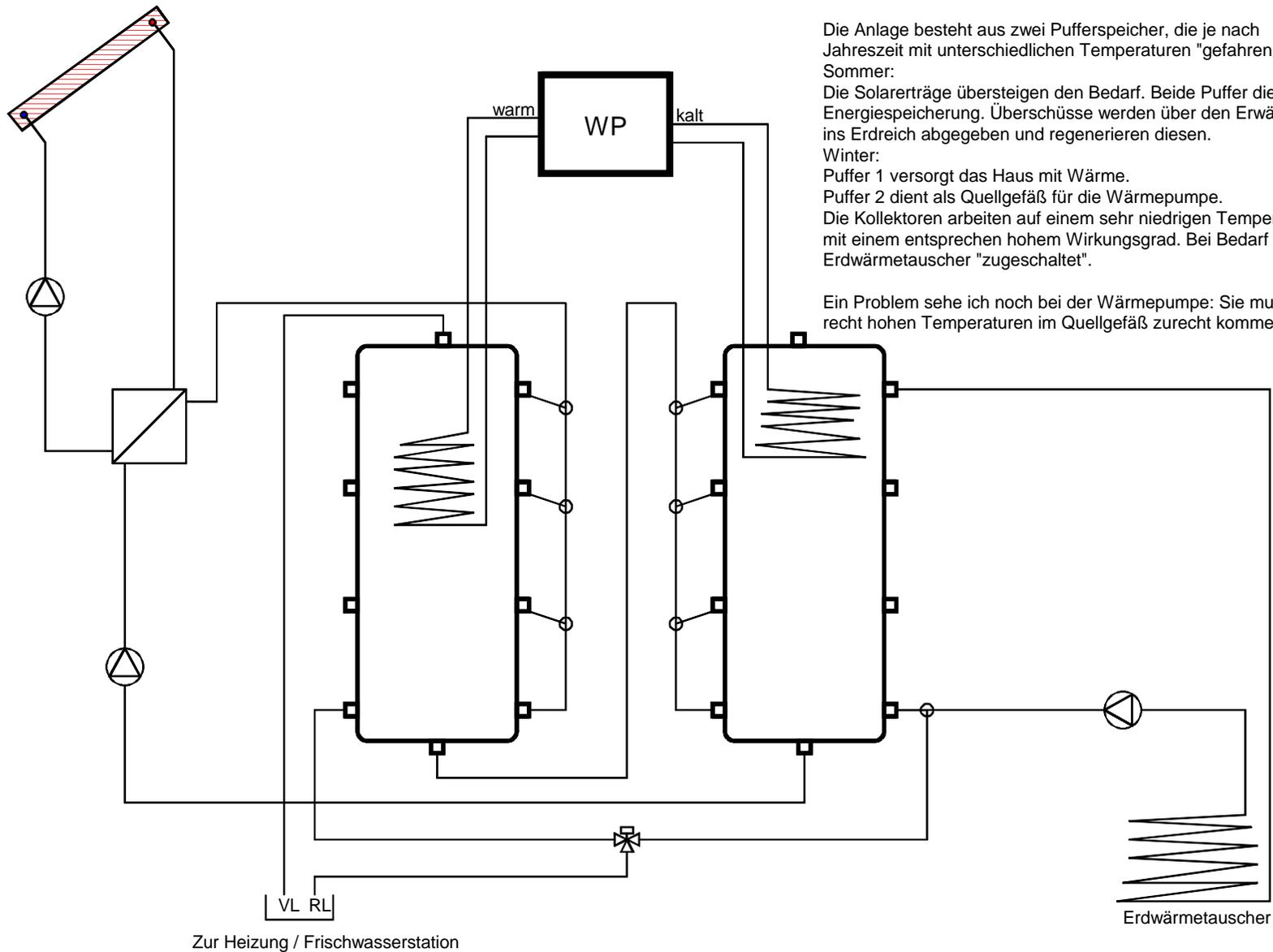
Winter:

Puffer 1 versorgt das Haus mit Wärme.

Puffer 2 dient als Quellgefäß für die Wärmepumpe.

Die Kollektoren arbeiten auf einem sehr niedrigen Temperaturniveau mit einem entsprechenden hohem Wirkungsgrad. Bei Bedarf wird der Erdwärmetauscher "zugeschaltet".

Ein Problem sehe ich noch bei der Wärmepumpe: Sie muß mit den teils recht hohen Temperaturen im Quellgefäß zurecht kommen.



Zur Heizung / Frischwasserstation

Erdwärmetauscher